

**Amt für Migration
Aufenthalt**

Fruttstrasse 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 77 80
migration@lu.ch
www.migration.lu.ch

Gesuch Bewilligung B/L für erwerbstätige Ausländer/innen EU-1 (Kroatien)

LU-Ref.-Nummer: _____ **ZEMIS-Nummer:** _____

- Neueinreise Daueraufenthalter/in (B-Ausweis) – Arbeitsvertrag gültig ab 364 Tage und mehr
- Neueinreise Kurzaufenthalter/in (L-Ausweis) - befristeter Arbeitsvertrag bis max. 364 Tage
- Neueinreise Kurzaufenthalter/in (L-Ausweis) zur Stellensuche
- Kurzfristig Erwerbstätige/r (ohne Ausweis) bis max. 4 Monate pro Kalenderjahr (Qualifikationsnachweis beilegen)
- Verlängerung / Erneuerung von bestehendem B- oder L-Ausweis (Ausweis, und bei L neuen befristeten Arbeitsvertrag beilegen)
- Umwandlung von L- in B-Bewilligung (L-Ausweis und unbefristeten Arbeitsvertrag beilegen)
- Erstmöglicher Stellenantritt (Original B- oder L-Ausweis beilegen)
- Nebenerwerb Studenten (max. 15 Stunden pro Woche)
- Selbständige Erwerbstätigkeit (zu belegen z.B. durch Businessplan, Nachweis der finanziellen / betrieblichen / persönlichen Mittel)
- Eintrag in Ausweis ändern auf „Berechtigt zur Erwerbstätigkeit“ (Original-Ausweis beilegen)
- Andere: _____

Gesuchsteller/in = Arbeitgeber/in

Name des Betriebes: _____ E-Mail _____
 Plz, Ort, Strasse: _____ Tel. Nr. _____
 Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr. _____

Angaben zur ausländischen Arbeitskraft

Familienname/n _____ Ledigennamen _____
 Vorname/n _____ Geburtsdatum _____
 Geschlecht weiblich männlich
 Zivilstand _____
 Elternteil Schweizer/in ja nein Nachweis _____
 Staatsangehörigkeit _____ Passgültigkeit _____
 Gegenwärtige Aufenthaltsadresse _____
 Beschäftigung beim Gesuchsteller als _____
 Gewünschte Anstellungsdauer vom _____ bis _____

Ehepartner/in

Name/n und Vorname/n _____
 Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
 Adresse/Ort _____
 Einreise in CH ja nein

Kinder

Name/n und Vorname/n 1. _____
 Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
 Adresse/Ort _____
 Einreise in CH ja nein

Name/n und Vorname/n 2. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ja nein

Name/n und Vorname/n 3. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ja nein

Suchbemühungen (Inländervorrang):

Bei erstmalig einreisenden Ausländern/innen: Welche Bemühungen wurden unternommen, um eine inländische Person für die genannte Anstellung zu rekrutieren? **Folgende Unterlagen sind zwingend beizulegen:**

- Ausschreibungsbestätigung Regionale Arbeitsvermittlung (RAV)
- schweizweite Fach- und branchenspezifische Suchbemühungen (z.B. Stelleninserate, Onlinemeldungen etc.)
- Angabe der Absagegründe für erhaltene Bewerbungen

Angaben zur Beschäftigung

1. **Lohn** (Der Arbeitgeber verpflichtet sich, die orts- und berufsüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen einzuhalten.)

Bruttolohn pro Stunde resp. pro Monat Fr. _____

Abzüge:

- AHV/IV/EO in % _____ ALV in % _____
- BVG in % _____ UVG in % _____
- Quellensteuer in % _____ Nettolohn pro Stunde resp. pro Monat ca. Fr. _____

2. **Kinderzulagen resp. Ausbildungszulagen** pro Kind Fr. _____

3. **Arbeitszeit pro Woche:** _____ Stunden, verteilt auf _____ Tage

4. **Ferien** werden _____ Wochen gewährt.

Die Abgeltung der Ferien mit Lohnzuschlägen ist in der Regel nicht zulässig. Zulässig ist die Abgeltung mit Lohnzuschlägen nur in folgenden Fällen: Sehr unregelmässige Arbeitsverhältnisse mit längeren Pausen (z.B. Aushilfen). Sehr kurzfristige Arbeitsverhältnisse (wenige Wochen). Der Erholungszweck darf nicht beeinträchtigt werden.

Sind die Voraussetzungen erfüllt, können die Ferien als rechtsgültig abgegolten betrachtet werden, wenn der Ferienzuschlag mit jeder einzelnen Lohnabrechnung klar ausgewiesen wird (Franken oder Prozente). Allgemeinere Formulierungen oder eine Vereinbarung im Arbeitsvertrag genügen gemäss bundesgerichtlicher Praxis nicht.

5. **Vorgesehene Krankenkasse**

Krankenkasse: _____ Ort/Sektion: _____

6. **Einsatzbetrieb** resp. Arbeitsort: _____

7. **Unterkunft:** Ist für geordnete Unterkunft gesorgt? ja nein

Wenn ja, wo? (genaue Adresse) _____

(Weisungen des Regierungsrates vom 20.04.1961: „Der Arbeitgeber ist verpflichtet, ausländischen Arbeitskräften geordnete Unterkunft zu verschaffen.“)

Beilagen:

- Ausländerausweis Arbeitsvertrag Passkopie Passfoto
- Bestätigung RAV weitere Suchbemühungen

Ort / Datum: _____ Unterschrift: _____
(Stempel / Unterschrift Arbeitgeber/in oder Gesuchsteller)

Rechnungsadresse (Falls nicht identisch mit Adresse Gesuchsteller/in)

Name des Betriebes: _____ E-Mail _____

Plz, Ort, Strasse: _____ Tel. Nr. _____

Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr. _____